

Universitätslehrgänge für Gesundheitsberufe

10 Jahre Erfolgsmodell der Med Uni Graz – Postgraduate School

Die Med Uni Graz Postgraduate School kann seit ihrem 10-jährigen Bestehen bereits stolz auf über 2.000 Absolventinnen und Absolventen der mittlerweile über 30 Universitätslehrgänge zurückblicken. Diese kommen aufgrund des breiten Spektrums des Angebots aus allen im Gesundheitssystem tätigen Berufsgruppen.

Geblockte Präsenzphasen und E-Learning erleichtern den berufsbegleitenden Besuch bzw. die Teilnahme aus ganz Österreich oder auch darüber hinaus. Einzelne Module aus den Universitätslehrgängen können zudem als individuelle Weiterbildung gebucht werden und bieten wertvolle Fortbildungspunkte!

Informationen zu allen Universitätslehrgängen erhalten Sie unter:
Tel.: +43 (0)316 / 385 736 73 bzw.
www.medunigraz.at/ps



JETZT AUCH AUF FACEBOOK!
www.facebook.com/postgraduateschool.medunigraz



DDr. Elisabeth Santigli – Zahnmedizinerin und Wissenschaftlerin: *Auch nach 20 Jahren Erfahrung in Wissenschaft und Forschung hat mir der Lehrgang „Klinischer Prüfartz“ interessante, nützliche und neue Einblicke gebracht. Die Teilnahme hat mich sehr motiviert, neue Forschungsprojekte zu planen und alte Fehler wegzulassen. Die Rahmenbedingungen für den Unterricht fand ich sehr motivierend. Ich konnte freundschaftliche und hilfreiche Kontakte knüpfen, die sich bereits binnen weniger Wochen im Berufsalltag bewährt haben.*



DKGP Harald Tockner, MBA – Pflegedienstleiter: *Der „MBA in Health Care and Hospital Management“ bietet Führungskräften und jenen, die noch auf dem Weg zu leitenden Positionen sind, viele neue Perspektiven und tolle Erfahrungen. Diese Erfahrungen werden durch die interdisziplinäre Zusammensetzung der Teilnehmer noch zusätzlich verstärkt und vertieft. Diese Ausbildung bietet den Studierenden ein sehr gutes sowie praxisnahes Rüstzeug, um in der Komplexität des Gesundheitswesens besser und sicherer agieren zu können.*



Lisa Schweinzger, MSc – Molekularbiologin: *Der Universitätslehrgang „Master in Medizinischer Genetik“ war nach meinem Bachelor in Molekularbiologie genau die richtige Wahl. Die Genetik ist ein relativ junges Fachgebiet, jedoch spielt sie in jeder medizinischen Fachrichtung eine Rolle. Die Präsenzphasen waren sehr gut organisiert. Es wurden sowohl die verschiedenen Möglichkeiten in der Genetik wie auch ein gutes Basiswissen rund um genetische Erkrankungen nähergebracht. Auch als Nicht-Medizinerin konnte man den medizinischen Teilen sehr gut folgen.*



MMag. Andrea Floimayr, MPH – Betriebswirtin in der Sozialversicherung: *Der wesentliche Vorteil des Universitätslehrgangs „Master of Public Health“ ist, dass nicht nur ein rein medizinbezogener, sondern ein integrierter Ansatz vermittelt wird, welcher eine Vielzahl von wissenschaftlichen Disziplinen vereinigt. Damit wird einem die Möglichkeit gegeben, eine große Bandbreite an Wissen zu erlangen, die für eine kritische Auseinandersetzung mit dem Gesundheitssystem absolut entscheidend ist.*